Inhalt

Vorwort
Grundlegendes zu Beginn
1. Einstieg: Was ist Motivation? 10 Bedürfnisse – Basis jeglicher Motivation 11 Motivatoren und Hygienefaktoren – 5 Grundlagen der Arbeitsmotivation 15
2. Bestandsanalyse: Wo stehen Sie? 19 Was motiviert Sie? 19 Wie unzufrieden sind Sie? 22
3. Alles Ansichtssache: Welche Brille haben Sie auf? 25 Entdecken Sie Ihre Werte 26 Hüten Sie sich vor Vorurteilen 28
40 Tipps zur Selbstmotivation
Hellen Sie Ihren grauen Alltag auf371. Erforschen Sie den Sinn Ihrer Arbeit392. Holen Sie sich die verdiente Anerkennung413. Sorgen Sie für ein angenehmes Umfeld424. Vertreiben Sie Grillen durch schöne Gegenbilder445. Gehen Sie neue Wege45
Sehen Sie Herausforderungen statt Probleme496. Achten Sie auf Ihre eigenen Frustprogramme507. Hüten Sie sich vor Ihrem größten Kritiker528. Nutzen Sie die Kraft Ihrer Gedanken549. Gehen Sie Probleme aktiv an59
Stellen Sie sich der Realität6110. Überprüfen Sie Ihre Glaubenssätze6211. Spielen Sie nicht das Opfer6412. Vermeiden Sie die Ablenkungsfalle6613. Kurieren Sie die Aufschieberitis68
14 Warten Sie nicht auf Wunder, entscheiden Sie sich

Inhalt

Gehen Sie auf andere zu	. 76
15. Umgeben Sie sich mit angenehmen Menschen	
16. Reden Sie mit anderen über Ihren Frust	
17. Achten Sie auf ein gutes Miteinander	. 79
18. Lassen Sie sich nicht durch andere frustrieren	. 82
Setzen Sie sich Ziele	
19. Schreiben Sie Wünsche und Ziele auf	
20. Gliedern Sie Ihre Ziele	
21. Überprüfen Sie Ihre Ziele an der Realität	
22. Setzen Sie Ihre Ziele konsequent um	
23. Lassen Sie sich vom Alltag nicht auffressen	
24. Belohnen Sie sich	
25. Haben Sie Geduld	102
Bleiben Sie am Ball	104
26. Hüten Sie sich vor zu viel Routine	
27. Achten Sie auf Ihre Gewohnheiten	106
28. Sichern Sie Ihre Leistungsfähigkeit	108
29. Suchen Sie sich neue Aufgaben	
30. Betreiben Sie Selbstmarketing	115
Machen Sie es sich nicht unnötig schwer	117
31. Lassen Sie auch mal 5 gerade sein	
32. Setzen Sie nicht nur auf Leistung und Karriere	119
33. Gehen Sie mit Ihrer Energie sorgsam um	
34. Konzentrieren Sie sich auf Ihre Stärken	
Sorgen Sie für Ausgleich	132
35. Schauen Sie zurück	
36. Bleiben Sie in Bewegung	
37. Setzen Sie auf Entspannung	
38. Nutzen Sie den Gedankenstopp	
39. Nehmen Sie sich Auszeiten	
40. Betrachten Sie Ihr Leben als Theaterstück	
Literaturverzeichnis	147
Stichwortverzeichnis	148